Schutzgebiete in Tirol



Schutzgebiete in Tirol

Geschützte Landschaftsteile » Wasenmöser



Wollgras, © Christina Kollnig

Der geschützte Landschaftsteil "Wasenmöser" beinhaltet eines der wenigen noch erhaltenen Hochmoore in den Tallagen im Außerfern.

Das Wachstum des Moorkörpers mit organischen Sedimenten begann vor ca. 13.000 Jahren und dauert bis in die heutige Zeit an.

Kurzsteckbrief

Fläche: 10,3 ha

Standort: Heiterwang (Reutte)

Geschützter Landschaftsteil seit 1987

Lage

Der geschützte Landschaftsteil liegt in der Gemeinde Heiterwang im Bezirk Reutte. Er wird vom Kanal des Kraftwerks Heiterwang und dem Katzenbach begrenzt.

Landschaftsausstattung:

Das Moor "Wasenmöser" ist in seinem zentralen Teil noch ein typisches aufgewölbtes Regenwasserhochmoor mit der dafür typischen Artenkombination: Torfmoose, Sonnentau, Rosmarinheide, Moosbeere, Blumenbinse, Bergkiefer, Seggen und viele mehr. Diese an saures Substrat gebundene Gesellschaft befindet sich hier mitten im Kalkgebiet und ist deshalb von großer Seltenheit.

... weiterlesen

Besonderheiten

Im außerferner Talbereich sind fast alle Hochmoore zerstört worden. Deshalb kommt jedem einzelnen noch erhaltenen Moor, auch wenn es durch den Menschen beeinflusst wurde, eine besondere Bedeutung zu. Die spezielle Hoch-, Zwischen- und Niedermoorvegetation ist aufgrund der außerordentlichen Verhältnisse an diesen Standorten reich an seltenen und geschützten Pflanzen. Besonders nennenswert sind diverse Orchideenarten im Niedermoorbereich.

Quellen:

BORTENSCHLAGER, S. (1984): Gutachten zur Unterschutzstellung des Moores Heiterwang. Institut für Botanik der Universität Innsbruck.

Kontakt

Mag.^a Caroline Winklmair

Karte

TIRIS Detailkarte





Impressum • Datenschutz

Für den Inhalt verantwortlich:
Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung Umweltschutz
Eduard-Wallnöfer-Platz 3
6020 Innsbruck



Mehr erfahren